

# Niederschrift Nr. 10

**über die am Dienstag, den 24. November 2011 um 16:00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses der Stadt Vohburg a. d. Donau, Ulrich – Steinberger – Platz 12, stattgefundene öffentliche Sitzung des Kultur- und Festausschusses**

**Anwesende:** 1. Bürgermeister Martin Schmid, 2. Bürgermeister Ernst Müller (als Vertreter für StR Auf dem Berge) und die Ausschussmitglieder Gabriele Reith, 3. Bgm. Anni Demmel – Hegwer, Jörg Schlagbauer, Heide Schlutter, Bianca Amann, Christian Pöppel und Roswitha Eisenhofer  
(9)

**Entschuldigt waren:** StR Auf dem Berge (Urlaub)

**Als entschuldigt galten:** Anton Pernreiter (und Vertreter Josef Steinberger)  
Sabine Brunnhuber (und Vertreter Manfred Rothbauer)

**Ferner war anwesend:** Verwaltungsrat Rudolf Kolbe

1. Bürgermeister Martin Schmid eröffnete um 16.00 Uhr die öffentliche Sitzung mit der Begrüßung der anwesenden Kolleginnen und Kollegen.

Er stellte fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

## **56. Neubau der Brücke über die Kleine Donau**

**a) Planung und Kostengenehmigung für die Einweihungsparty am 31. 12. 2011**

**b) Informationen und Kostengenehmigung für Marketingmaßnahmen**

Hierzu begrüßte der 1. Bürgermeister den Vorsitzenden des Aktionskreises Vohburg Günther Band sowie den Kommandanten der FFW Vohburg Fritz Jung.

1. Bürgermeister Martin Schmid gab einen kurzen Überblick über den vorgesehenen Ablauf der Einweihungsfeierlichkeiten am 31. 12. 2011 wie folgt:

19:00 Uhr	Ansprachen
19:30 Uhr	Kirchliche Weihe durch die Geistlichkeit Pfarrer Zinecker und Pfarrer Wemhöner
20:00 Uhr	Beginn der Verlosung
24:00 Uhr	Brillantfeuerwerk und Sektauskank
0:30 Uhr	It's Partytime

Die Fa. Stiffl stellt ein Zelt für einen Leihpreis von 500 € zur Verfügung, die Kosten für die Beheizung und die Versicherung trägt die Stadt.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Stadtkapelle Vohburg und Matthias Kolbe. Die Brücke wird zu diesem Anlass illuminiert (Fa. Gaull).

Es ist ein Freibierausschank vorgesehen von ca. 20:00 Uhr bis 24:00 Uhr, hierzu wurde ein Angebot von der Fa. Hörl eingeholt, wonach bei ca. 25 hl Kosten in Höhe von ca. 5.000 € entstehen würden. .

Für Essen und Trinken sorgen die FFW Vohburg und die Faschingsgesellschaft Rot-Blau sowie die Metzgerei Winkler mit dem Vis-a-Vis.  
Die geladenen Gäste erhalten voraussichtlich Gutscheine für die Verpflegung.

Die Verlosung ist unter der Aufsicht von Rechtsanwalt Walter Gräf vorgesehen.

Für das Brillantfeuerwerk werden derzeit Angebote eingeholt, wobei die Kosten in Höhe von ca. 3.000 € die E.ON einen Betrag von 3.000 € leistet.

In der ausführlichen Diskussion sprach sich 2. Bgm. Müller für eine Beschränkung des Freibierausschanks z. B. bis 22:00 Uhr aus, wozu letztlich aber ein Ausschank bis 24:00 Uhr beschlossen wurde.

Auf den Sektausschank wird verzichtet, weil dieser organisatorisch schwierig zu handeln ist. Mit einem Sektverkauf durch andere Teilnehmer wie z. B. den Stopselclub oder das Partnerschaftskomitee bestand Einverständnis.

StR Pöppel wies darauf hin, dass die FFW den Ausschank um 24:00 Uhr einstellen wird und dieser dann von den anderen Standbetreibern gegen Bezahlung fortgesetzt werden soll.

Weitere Punkte waren die Bestellung eines WC (und die Schließung des Rathaus-WCs) sowie eine Rot – Kreuz – Versorgung (Rücksprache mit Herrn Stingl).

Auf die Einrichtung einer „Spielecke“ für Kinder – Vorschlag Frau Reith – wird verzichtet.

Angesprochen wurde auch die evtl. Verpflichtung eines Sicherheitsdienstes und die Organisation eines Fahrdienstes.

Nach der ausführlichen Besprechung und Diskussion erging folgender

**Beschluss mit 9 : 0 Stimmen:**

Der vorgesehene Ablauf wird genehmigt und die diesbezüglichen Kosten – die derzeit auf ca. 10.000 – 12.000 € geschätzt werden - aus dem genehmigten Kostenrahmen (StR-Beschluss Nr. 726 vom 15. 03. 2011) getragen.

## **57. Tourismus in Vohburg**

### **a) Informationen zum Jahr 2011, Ausblick auf 2012**

### **b) Teilnahme an der Grünen Woche in Berlin**

### **c) Sonstiges**

---

Der 1. Bürgermeister informierte hierzu über ein kürzlich stattgefundenes Gespräch mit den beiden Mitarbeiterinnen Gertraud Schüler und Christiana Ostermeier, die sich beide in diesem ersten Jahr sehr engagiert und gewissermaßen „Pionierarbeit“ geleistet haben.

Ein diesbezüglicher Bericht wurde den Mitgliedern ausgehändigt.

Für das kommende Jahr ist vorgesehen, das Büro am 1. April – also kurz vor Ostern – zu öffnen und wieder bis 31. Oktober geöffnet zu halten.

Die täglichen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag 15 – 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr) sollen grundsätzlich beibehalten werden. Vorgeschlagen wurde und sollte überlegt werden, ob man das Büro an einigen Tagen auch vormittags öffnen sollte.

Die beiden Mitarbeiterinnen haben außerdem einen Flyer als Ersatz für den bisherigen Prospekt entworfen, dessen Druck in einer Auflage von 5.000 Stück ca. 600€kosten wird. Evtl. aufgenommen werden soll die E-Bike-Station und ggf. die neu vorgesehenen Duschen/WC am Zeltplatz.

Der 1. Bürgermeister informierte hierzu auch, dass man in der kommenden Woche ein Gespräch mit den Bürgermeistern der Nachbargemeinden Pförring, Großmehring und Münchsmünster über eine Zusammenarbeit auf dem Sektor „Tourismus“ führen werde.

Ebenso findet in der kommenden Woche eine Besprechung im Vohburger Rathaus mit Herrn Willkofer vom Tourismusverband Hallertau e. V. und Vertretern der Nachbargemeinden Manching und Geisenfeld statt. Herr Willkofer möchte für heimatkundliche Lehrfahrten in diesen Gemeinden einen gemeinsamen Flyer erarbeiten und örtliche Rundgänge o. ä. anbieten.

### **Beschluss mit 9 : 0 Stimmen:**

1. Der Bericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen und die Planungen für das kommende Jahr wie vorgetragen genehmigt.
2. Der Druck des Flyers wird genehmigt.

Der 1. Bürgermeister informierte ferner, dass der Landkreis Pfaffenhofen im kommenden Jahr mit einem Tourismusstand auf der Grünen Woche in Berlin vom 20. bis 29. 1. 2012 vertreten sein wird. Dabei wurde den größeren Kommunen angeboten, sich an einem Ausstellungstag in diesem Rahmen zu präsentieren. Seitens der Stadt werde man deshalb am Donnerstag, 26. 1. 2011, unter dem Motto „Herzogstadt Vohburg – auf den Spuren von Agnes Bernauer“ dort vertreten sein. Vorgesehen sei die Mitnahme der Volksfestkönigin sowie des Herzogpaares. Insgesamt sollen somit sechs Personen dort teilnehmen.

Für die Stadt fallen keine Kosten für den Stand etc. an, lediglich die eigenen Aufwendungen für Fahrt und Übernachtung muss die Stadt tragen. Die Übernachtungskosten werden voraussichtlich 720 € betragen, insgesamt müsste man mit ca. 1.500 € an Kosten rechnen.

**Beschluss mit 9 : 0 Stimmen:**

Mit der Teilnahme im vorgestellten Rahmen und der Übernahme der anfallenden Kosten besteht Einverständnis.

**58. Kulturherbst in Vohburg;  
Genehmigung der anteiligen Kostenübernahme**

Der Aktionskreis Vohburg hat im Rahmen von „Vohburg mit allen Sinnen“ seinen 2. Kulturherbst durchgeführt. Die vorgelegte Kostenaufstellung ging bei Ausgaben von rd. 10.000 € und Einnahmen von rd. 6.000 € auch von einem Zuschuss der Stadt in Höhe von 2.500 € aus, den man dann auch vereinbarte, wozu der 1. Bürgermeister um Genehmigung bat.

**Beschluss mit 9 : 0 Stimmen:**

Die Stadt leistet zu den Kulturveranstaltungen einen Zuschuss bis zur Höhe von 2.500 €. Der Zuschuss dient zur Deckung eines Fehlbetrages. Eine entsprechende Aufstellung über die Einnahmen und Ausgaben ist deshalb vorzulegen.  
Die Saalmiete einschließlich Nebenkosten wird als Spende verbucht.

**59. Weihnachtsmarkt vom 9. bis 11. Dezember 2011**

Hierzu stellte der 1. Bürgermeister das von Frau Gröber erstellte und organisierte Programm vor.  
Die Kostenaufstellung ergibt bei Ausgaben von knapp 5.100 € und Einnahmen von ca. 1.100 € einen ungedeckten Kostenrahmen von rd. 4.000 €. Zu diesem Anlass wurden auch Schneekugeln mit dem Rathaus als Motiv mit Kosten von rd. 3.400 € bestellt, die über den Verkauf (Preis 5,-- €) wieder eingenommen werden sollen. Reste sollen über das Tourismusbüro bzw. im kommenden Jahr verkauft werden.

**Beschluss mit 9 : 0 Stimmen:**

Die Kosten für den Weihnachtsmarkt in Höhe von ca. netto rd. 4.000 € werden ebenso wie die Anschaffung der Schneekugeln genehmigt.

## **60. Termine und Veranstaltungen im Jahr 2012**

---

Folgende bereits terminierte Veranstaltungen für 2012 wurden bekannt gegeben:

- 21. Januar Vernissage – Bilder in Acryltechnik – Diana Bachmaier, Rathaus
- 14. Februar Faschingsumzug
- 10. März Starkbierfest des SV Irsching
- 24. März Basel & Schwegler, Sammelsurium „Scho a wenig übertrieb“;  
Bürgersaal  
(Kosten 1.200 € Eintritt 13 €)
- 25. März Josefmarkt
- 14. April Warmbaderöffnung
- 21. April Vernissage - Bilder in verschiedenen Techniken mit Walter  
Wanner, Geisenfeld
- 28. April Konzert der Stadtkapelle in Agnes-Bernauer-Halle
- 08. Juni - 01. Juli Fußball – Europameisterschaft
- 23./24. Juni Bürgerfest mit Petersmarkt
- 30. Juni Kids – Triathlon Irsching
- 14. Juli Vernissage mit Bilder und Raumkunst in verschiedenen  
Techniken mit Gabriele Beer, Pfaffenhofen
- 14./15. Juli 50 Jahre Schützenverein „Heckenrose“ Irsching
- Juli Volksfest Vohburg
- 21. September Wortspiel AG, Rohrbach, Programm: „Kindsköpf“ im Bürgersaal  
(Kosten ca. 500 €)
- 13. Oktober Vernissage Malerei, Illustrationen, Karikaturen und Skulpturen  
mit Anneliese und Werner Fischer, Pfaffenhofen
- 26. Oktober Da Huawa da Meier und I, Agnes-Bernauer-Halle
- 18. November Volktrauertag
- 25. November Kathreinmarkt
- 14. – 16. Dezember Weihnachtsmarkt

Frau Schlutter informierte über die Bemühungen, im kommenden Jahr evtl. wieder Django Asyl zu verpflichten.

Herr Band trug vor, dass man den Kulturherbst im kommenden Jahr evtl. auf die Zeit Zwischen dem Tag der Sinne und dem Kathreinmarkt ausdehnen werde.

#### **61. Vohburger Volksfest vom 27. bis 30. Juli 2012**

Der FKA hat mehrfach über den neuen Termin für das Vohburger Volksfest beraten. Letztlich hat der Stadtrat beschlossen, dieses künftig am vierten Wochenende im Juli abzuhalten.

Der Festwirt hat sich nun nochmals an die Stadt gewandt und auf Probleme insbesondere beim Schausteller Schneider hingewiesen, der das Volksfest dann mit dem Autoscooter nicht mehr beschicken könnte, der für das Volksfest wiederum eine grundlegende Bedeutung hat. Es sollte deshalb überlegt werden, das Volksfest auf das 3. Wochenende im Juli vorzuziehen.

#### **Beschluss mit 9 : 0 Stimmen:**

Dem Stadtrat wird empfohlen den künftigen Termin für das Vohburger Volksfest vorzuziehen und wie folgt zu definieren: „am vorletzten Sonntag im Juli“.

#### **62. Werbeetat 2012; Ausgaben für Espresso**

Die Stadt beteiligt sich seit Mitte 2007 mit einem monatlichen Nettobetrag von 125 € an den beiden Vohburg – Seiten im Espresso, der gleiche Betrag wird vom Aktionskreis aufgebracht. Am 28. 4. 2009 hat der FKA beschlossen dies unter Gewährung eines einmaligen Zuschusses an den Aktionskreis in Höhe von 875 € fortzuführen.

Seitens der Stadt stellt sich nun die Frage, ob das diesbezügliche Werbeengagement in Höhe von rd. 1.800 € zuzüglich gesonderter Anzeigen fortgeführt wird.

#### **Beschluss mit 8 : 1 Stimmen:** (Gegenstimme StR Schlutter)

Der Werbeetat im Espresso für das Jahr 2012 wird genehmigt.

**63. Partnerschaftskomitee**

Den Ausschussmitgliedern wurde der Jahresbericht des Partnerschaftskomitees ausgehändigt, wozu der 1. Bgm. das besondere Engagement hervorhob.

2. Bgm. Müller wies darauf hin, dass man evtl. kurzfristig zu einer Weihnachtsfeier einladen werde.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorlagen schloss der 1. Bürgermeister kurz nach 18 Uhr die Sitzung.

Kolbe  
Schriftführer

Schmid  
1. Bürgermeister